



Mal ein Blick über die Grenzen hinaus,

so das Motto der Weihnachtsfeier 2012, die wir am Nachmittag des 4.ten Advent erleben durften. Der Gemeindeaktivkreis hatt sich das Motto zur diesjährigen Feier überlegt: „Wie feiert man eigentlich Weihnachten in einigen von NRW aus betreuten Gebietskirchen?“

Alle Kreise der Gemeinde waren aufgefordert sich an diesen Themen zu beteiligen, und so wurde im Vorfeld eifrig recherchiert und die Ergebnisse teils informativ, teils nachdenklich und auch humorvoll vorgetragen.

Die Jugendlichen hatten sich das Thema Portugal vorgenommen, die Senioren haben sich mit Russland beschäftigt, und die Kinder unterhielten sich darüber, wie man in unserem Nachbarland Holland Weihnachten feiert.

Die Gemeinde war dann aufgefordert, die entsprechenden Beiträge musikalisch in der Landessprache zu begleiten. Dabei wurde festgestellt, dass in Portugal Weihnachtslieder meist in lateinischer Sprache gesungen werden. Kein Problem für die Gemeinde. Mit dem russischen war es da schon etwas schwieriger, und deshalb wurde hier ein entsprechendes Lied eingespielt. Nachdem dann die Kinder das Lied: O Denneboom vorgetragen haben, stimmte dann die Gemeinde in das „Leut Klockjes klingelingeling“ kräftig mit ein.

Auch waren an diesem Nachmittag die Nachwuchsmusiker wieder im Einsatz und zeigte, was sie in den letzten Monaten gelernt hatten. Gedichte und Geschenke für die Kinder, Jugendlichen und Senioren fehlten natürlich auch nicht, und so war es kurz vor dem heiligen Abend eine schöne Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Im Religionsunterricht hatten die Kinder Adventskalender mit jeweils 24 Türchen angefertigt. Dieser Kalender stand unter dem Motto: "Lieber Gott, ich danke Dir für... ", und so gab es beim Verlassen der Kirche noch eine kleine Kalenderausstellung zu bewundern.

26. Dezember 2012

Text: Bernd Klemm

